

äußere Form der Hausaufgaben

Beitrag von „Bibo“ vom 13. September 2009 18:31

Ich bin da auch ein Pedant, zumindest bis es einigermaßen klappt.

Bei mir sehen Hefteinträge folgendermaßen aus:

- Rechts oder links am Rand steht das Datum.
- In der nächsten Zeile (entspricht bei karierten Heften zwei Kästchen) steht immer eine Überschrift (Schulübung, Hausaufgabe, bestimmtes Thema). Die Überschrift wird immer unterstrichen.
- Dann wird eine Zeile freigelassen und in der darauffolgenden Zeile steht, welche Aufgaben bearbeitet werden (Buch S. x/Nr. y, oder Station x, AB y)
- Dann ist wieder eine Zeile frei und in der Folgezeile geht es los mit den eigentlichen Aufgaben.
- Die erste Kästchenspalte links und rechts der Heftmitte bleibt frei.
- Über den Rand wird nicht hinausgeschrieben.
- Vor dem nächsten Hefteintrag wird wieder mindestens eine Zeile freigelassen.

Die genauen Abstände sind aber Geschmackssache. Schreibe einen für dich ordentlichen Hefteintrag, mach davon eine Folie und besprich das mit den Kindern. In der ersten Zeit würde ich die Folie auch immer auflegen. Wer im Unterricht dann darauf nicht achtet, sollte noch einmal von vorne anfangen.

Bibo